Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 69 (1943)
Heft: 16

Illustration: Jugend von Heute
Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Siehe Rechtliche Hinweise.

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. Voir Informations légales.

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. See Legal notice.

Download PDF: 21.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Jugend von Heute

„Gsehsch Dölfi dem säg ich Dynamik!"

Am Dienstag zu singen

Eßt mehr Kraut, eßt mehr Kraut —
Die Behörde ruft es laut —
Tut Ihr's nicht, tut Ihr's nicht,
Dann verletzt Ihr Eure Pflicht!

Zuviel Kraut, zuviel Kraut
Wurde leider angebaut,
Deshalb schaut, deshalb schaut,
Daß Ihr dieses Kraut verdaut!

Gut verstaut, gut verstaut
Wurde zwar das viele Kraut,
Doch versaut, doch versaut
Es, wenn Frühlingshimmel blaut.

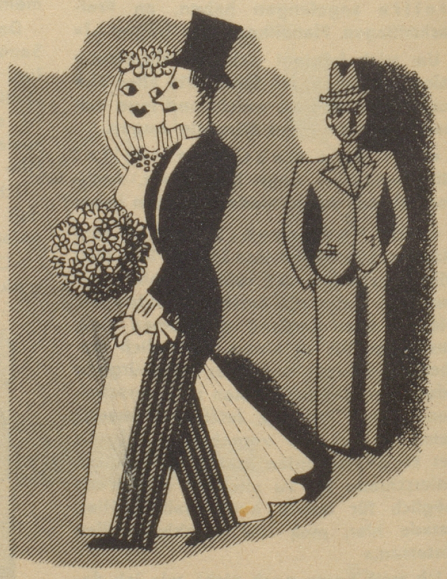
Mancher Staat, mancher Staat
macht das Fasten obligat,
Unsrer wirbt, unsrer wirbt:
Bitte eßt, weil's sonst verdirbt!

Darum kaut, darum kaut
Kraut, auch wenn's Euch nicht erbaut,
Und verhaut, und verhaut
Eure Frau nicht, wenn sie's braut.

Im April, im April,
Weil's die Volkswirtschaft so will,
Eßt viel Kraut, eßt viel Kraut,
Bis der Vorrat abgeflaut! Florestan

Sprichwort, neu aufgebügelt

Kein Junggeselle kann in Frieden leben,
wenn ihm die schöne Nachbarin gefällt.
bkm.



Mit Mandelaugen und Herzkirschenmund
Ist's eine Braut zum Küssen.
Herr Bünzli, ganz im Hintergrund,
Wird das zugeben müssen.
Die Hochzeitskluft von der Tuch A.-G.:
Ganz groß! Auf dem Kopf 'ne Zylinderröhre!
Wenn ich, sagt Bünzli, das Schauspiel seh',
Wünscht ich, daß ich der Bräutigam wäre!

Gute Herrenkonfektion ist preiswert in den Tuch A.-G.-Verkaufsgeschäften erhältlich:

Basel, St. Gallen, Luzern, Schaffhausen, Winterthur, Arbon, Chur, Frauenfeld, Glarus, Herisau, Olten, Romanshorn Stans, Wohlen, Zug, Zürich.

Depots in Biel, Interlaken, Thun, Bern, La Chaux-de-Fonds.

Tragikomödie der Erziehung

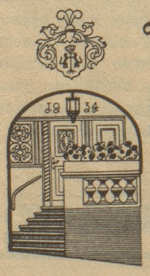
Der Vater hat seinem höchst eigenen Leckermaul ein Stück Schokolade abgespart und freut sich nun, dem Söhnchen mit diesem kostbaren Extrabissen aufzuwarten.

Der jugendliche Stammhalter tut bei der Nachricht hoch entzückt, aber schon beim ersten Blick setzen Erwägung und Nörgelei ein. Statt «Danke» zu sagen, mault der Bub: «Nur so viel?» Nicht die Seltenheit der Schokolade, nicht das dem Munde des Vaters abgesparte Stück, sondern das zu kleine Quantum ist das Entscheidende für den Sprößling, und deshalb raunzt er.

Er verzichtet aber nicht etwa großmütig auf die Spende, sondern er beginnt sofort gierig das Stück zu verschlingen; dem Appetit tat der Umfang des Geschenkes keinen Abbruch.

Dem Vater indessen ist die Spenderfreude gründlich verdorben.

Kinder- oder Vater-Tragikomödie der Erziehung? Auf alle Fälle ein wahres Geschichtchen, verbürgt von Ibis.



Veltliner Keller
Schlüsselgasse 8
Telephon 5 32 28
hinter dem St. Petersturm
Zürich

Die Gaststätte des Feinschmeckers!

Besitzer: W. Kessler - Freiburghaus

Pro memoria Mustermesse Basel!

RESTAURANT
Schützenhaus
Von jeher: mehr als gut: Ausgezeichnet!
J. Trottmann, früher St. Gotthard, Zürich